

Das Ei von *Poecilocampa populi* Linnaeus und *alpina* Frey

(Lepidoptera, Lasiocampidae)

Von Wolfgang Dierl

Herr Ströbl, München, hatte vor einigen Jahren die Möglichkeit, sowohl *P. populi* und *P. alpina* als auch die Hybriden der beiden Taxa zu züchten. Die Eier davon konnten untersucht werden und die Ergebnisse werden hier dargestellt. Die Grundform der Eier ist korbboogenförmig gerundet mit der Mikropyle an der spitzen Seite und einer meist leicht eingedrückten Oberseite. Die Oberfläche zeigt ein ganz flaches Relief aus polygonalen, meist unregelmäßig fünfeckigen Flecken, deren Durchmesser 0,034 bis 0,051 mm beträgt. Die Farbe dieser Flächen variiert zwischen weißlich, hellgrau, dunkelgrau und schwärzlich. Die flache Grube auf der Oberseite ist immer am hellsten. Die Unterschiede der Eier der einzelnen Taxa stellen sich wie folgt dar:

alpina 1,7 mm lang, 1,3 mm breit, 1,0 mm hoch,
populi 1,75 mm lang, 1,35 mm breit, 1,0 mm hoch.

Bei *alpina* ist die seichte Grube von besonders dunklen Flecken umgeben, das Innere hellgrau. Bei *populi* fehlen die hellgrauen Flecken und das Ei erscheint insgesamt dunkler. Die Eier der Kreuzung sind weitgehend intermediär mit einer leichten Neigung zu *populi*, das heißt etwas dunkler als die Mitte. Eine Beurteilung des taxonomischen Status allein aus diesen Merkmalen ist nicht möglich.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Wolfgang Dierl,
Entomologische Abteilung der Zoologischen Staatssammlung,
Maria-Ward-Straße 1 b, D-8000 München 19

Aus der Münchner Entomologischen Gesellschaft

Programm für die Monate März und April 1984

- Montag, den 12. März** Vortrag: Dr. J. Reichholf: Verbreitung und Bedeutung von Schmetterlingswanderungen (am Beispiel einheimischer Arten und dem amerikanischen Monarchen)
- Montag, den 26. März** Geselligs Beisammensein zum Abschluß des Wintersemesters
- 6.—8. April** Bayerischer Entomologentag (siehe gesondertes Programm)

In den Sommermonaten treffen sich die Mitglieder der Gesellschaft einmal im Monat zwanglos an einem Stammtisch. Termine: **14. Mai, 18. Juni, 9. Juli, 6. August, 10. September.**

Die Veranstaltungen der Gesellschaft finden in der Gaststätte „Zum Prälat“, Adolf-Kolping-Straße 1, 8000 München 1, statt. Beginn jeweils 19 Uhr.

Die Koleopterologische Arbeitsgemeinschaft in der Münchner Entomologischen Gesellschaft trifft sich am **2. und 16. April, 21. Mai, 4. und 25. Juni, 16. und 30. Juli, 20. August, 3. und 17. September, 1. und 15. Oktober** jeweils 18 Uhr im Restaurant „Alter Peter“, Buttermelcherstraße, Ecke Klenzestraße, zu Bestimmungsabenden.

Bitte Termine vormerken!

Bitte Zahlkarte beachten!